

die dort in öffentlichen Wahlversammlungen auftreten. Den Mitgliedern des Zentralsekretariats der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands sind bereits im vorigen Jahr die Visen für die Einreise in die englische Besatzungszone entzogen worden. Nach Bildung der Arbeitsgemeinschaft zwischen der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands und der Kommunistischen Partei Deutschlands wurde von uns erneut die Genehmigung für die Einreise für unsere Zentralsekretariatsmitglieder, insbesondere für die Mitglieder, die der zentralen Arbeitsgemeinschaft SED-KPD angehören, erbeten. Die britische Militärregierung hat auch diesen Antrag abgelehnt. Sie hat dabei die Sozialistische Einheitspartei Deutschlands und die Kommunistische Partei Deutschlands unter ein Ausnahmerecht gesetzt.

Das Zentralsekretariat der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands hat sich beschwerdeführend mit einem Schreiben an die britische Militärregierung gewandt, von dem wir in der Anlage eine Kopie beifügen und aus dem ersichtlich wird, daß von dem Tage der Bildung der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands an die Politik der britischen Militärregierung sich in dieser Frage mit der Politik der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands in den westlichen Besatzungszonen koordiniert. Es kann einwandfrei nachgewiesen werden, daß die britische Militärregierung die Sozialdemokratische Partei Deutschlands abschirmt gegen jede Propaganda der Bildung einer einheitlichen politischen sozialistischen Bewegung.

Die bisher von der britischen Militärregierung getroffenen Maßnahmen gegen uns sind weder als fair play zu bezeichnen, noch entsprechen sie den Prinzipien der Demokratie.

Im Hinblick darauf, daß es um eine Entscheidung geht, die unter politischen Gesichtspunkten getroffen werden muß, erlauben wir uns, Ihnen diesen Sachverhalt zur Kenntnis zu bringen und Sie zu bitten, auch die Fraktion der Labour Party im Unterhaus von diesen Vorgängen zu unterrichten.

Mit vorzüglicher Hochachtung!

Sozialistische Einheitspartei Deutschlands
Zentralsekretariat

2. April 1947